

Thema: Ein Bett aus Holz.

Leitfrage: Wie baue ich ein Bett aus Holz.

Ziele: Das Bett soll stabil sein.

Das neue Bett soll gleich gross sein wie das Alte.

Das Bett soll aus einem geeignetem Holz sein.

Das Bett soll eine gebogene Kopflehne haben.

Themawahl:

Ich habe sehr schwergetan bei der Themenwahl, da ich mich lange nicht entscheiden konnte. Zuerst wollte ich ein Stuhl aus einem Weinfass bauen aber das hat sich als sehr schwer erwiesen, da ich nicht das Fachwissen besitze das ich dafür gebraucht hätte. Also musste ich etwas anderes suchen. Irgendwann habe ich eine Hollywood Schaukel gesehen und habe mir gedacht ob das wohl eine gute Projektarbeit wäre. Doch es ist wieder das gleiche Problem wie bei dem Weinfass. Doch eines Tages als ich in meinem Zimmer war dachte ich mir ob ich ein neues Bett aus Holz bauen könnte. So habe ich mich dann für meine Projektarbeit entschieden.

Umsetzung:

Kurz nachdem ich mich entschieden habe das ich ein Bett machen möchte habe ich auch schon angefangen mit dem planen. Als die Pläne fertig waren ging es auch schon an das bauen. Dafür bin ich mit einem Vater in Die Ego Kiefer, als erstes habe ich mit der Kopflehne begonnen. Dafür habe ich ein Stück Holz in viele gleichgrosse Stücke geschnitten und später auf einem Bogen aufeinander geleimt, damit die Kopflehen später ein Bogen bildete. Als die Kopflehen geschliffen war , habe ich mit einem Dremel eine schöne Schrift in die Kopflehen gefräst. Danach habe ich angefangen die Stücke für das Bett zuschneiden , hobeln und schleifen. Später habe ich die Löcher und andere Einkerbungen in das Holz gebohrt/gefräst, damit ich danach die Stücke zusammenleimen konnte. Als ich das alles erledigt hatte , musste ich nur noch das Holz behandeln und die Kanten Brechen. Die Kanten habe ich mit einer Oberfräse gebrochen, das war eine sehr schöne Aufgabe. Danach habe ich das ganze Bett das erste mal geschliffen und die Bettladenbeschläge montiert. Danach habe ich das Bett mit Bienenwachs eingeschmiert und nochmal geschliffen. Doch es war noch nicht genug deshalb musste ich noch einmal das gesamte Bett einstreichen.



Fazit:

Ich habe alle Ziele und Wünsche, die ich mir gesetzt habe, erfolgreich abgeschlossen. Doch falls ich nochmal so ein Projekt machen müsste, würde ich nicht noch einmal so eine aufwendige und schwierige Projektarbeit machen. Und ich würde das nächste Mal nicht mehr so früh beginnen, aber dafür nicht so lange Abstände zwischen den Arbeitsschritten machen. Ich habe auch den Fehler gemacht dass ich alles auf den Schluss geschoben habe. Aber ich bin sehr stolz auf mich das ich ein so schönes Bett gebaut habe und alles sehr sauber abgeben konnte.



Tipps:

Mein persönlicher Tipp an die Klassen die alles noch vor sich haben lautet, sucht euch ein Thema aus das euch Spass macht oder interessant ist, denn wenn es Spass macht an der Projektarbeit zu arbeiten ist alles viel leichter und ist auch schneller fertig. Und die Lehrer sagen auch bestimmt dass die Zeit schnell vorbei ist und ihr werdet denken dass es kein Problem sein wird. Doch wenn man beim Schreiben alles heraus zögert wird es am Abschluss sehr knapp.

